

INGENIEUR- UND  
PLANUNGSBÜRO  ESPE

03042 Cottbus, An der Pastoa 13  
Tel. (0355) 87 84 010; Fax (0355) 87 84 022  
E-Mail: IPE.Espe@t-online.de

Probenahmeprotokolle (Abschriften)

Anlage: 3

Maßstab:

Projekt-Nr.: 13 13

**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle   <b>INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE</b> An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
--	---

1. Probenahmestelle: Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 2  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: 18.04.2013 / 08.00 - 10.15 Uhr
4. Entnahmegerat: Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): Sedimentmischprobe

6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
 Mischprobe

6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 30 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 1</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>swgr</i>				
Geruch	<i>faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem Altarm 2 am Großen Fließ be-  
stehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, schwach tonigen, feinsandigen Sedimenten  
(Fließgrundmaterialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz und Wurzeln) mit unterschied-  
lichen Mächtigkeiten zwischen 0,50 m und > 1,0 m.

Burg  
Ort

B. Jurk   
Probenehmer / Fahrer

  
**INGENIEUR- UND  
PLANUNGSBÜRO IPE ESPE**  
 An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
 Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle

Projekt – Nr.: 13 13

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

Zweck der Probenahme

**Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren  
Verwertungs- und Entsorgungsweges**

Fortsetzung: 9. Fotodokumentation



Ansicht des ersten Abschnittes im Altarm 2 am  
Großen Fließ bei Burg.



Die Probenahme erfolgte mittels am Gestänge  
geführter Unterdruckschlickpumpe.



Ansicht der entnommenen Sedimente aus dem  
ersten Abschnitt Altarm 2.



Herstellung der homogenisierten Mischprobe  
MP 1

Burg  
Ort

B. Jurk  K. Behla  
Probennehmer / Fahrer

INGENIEUR- UND  
PLANUNGSBÜRO  ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22



**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**


Entnehmende Stelle   <b>INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE</b> An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
--	---


1. Probenahmestelle: Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 2 - Mittelteil  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: 18.04.2013 / 08.00 - 10.15 Uhr
4. Entnahmegesetz: Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): Sedimentmischprobe
6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
Mischprobe
- 6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 30 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 2</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>swgr</i>				
Geruch	<i>faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem Mittelteil, Altarm 2 am Großen Fließ bestehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, schwach tonigen, feinsandigen Sedimenten (Fließgrundmaterialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz und Wurzeln) mit unterschiedlichen Mächtigkeiten zwischen 0,50 m und > 1,0 m.

Burg \_\_\_\_\_  
 Ort \_\_\_\_\_

  
**B. Jurk**  
 Probennehmer / Fahrer

  
**INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE**  
 An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
 Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle

Projekt – Nr.: 13 13

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE  
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

Zweck der Probenahme  
**Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren  
Verwertungs- und Entsorgungsweges**

Fortsetzung: 9. Fotodokumentation



Ansicht des Mittelteiles im Altarm 2 am Großen Fließ bei Burg mit abgelagerten Schrottanteilen.



Im Fließabschnitt abgelagerter KFZ-Motor.



Ansicht der entnommenen Sedimente aus dem zweiten Abschnitt Altarm 2.



Herstellung der homogenisierten Mischprobe MP 2

Burg  
Ort

B. Jurk  
Probenehmer / Fahrer

INGENIEUR- UND  
PLANUNGSBÜRO  ESPE  
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22



## Protokoll über die Entnahme einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)

Entnehmende Stelle   ANGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
---	---

1. Probenahmestelle: **Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 2 - Westteil**  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: 18.04.2013 / 08.00 - 10.15 Uhr
4. Entnahmegesetz: Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): Sedimentmischprobe
6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
Mischprobe
- 6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 30 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 3</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>swgr</i>				
Geruch	<i>faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem Westteil, Altarm 2 am Großen Fließ bestehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, schwach tonigen, feinsandigen Sedimenten (Fließgrundmaterialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz und Wurzeln) mit unterschiedlichen Mächtigkeiten zwischen 0,50 m und > 1,0 m.

Burg  
Ort

  
 INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE  
 B. Jurk K. Behla  
 Probennehmer / Fahrer  
 An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
 Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle

Projekt – Nr.: 13 13

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE  
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

Zweck der Probenahme  
**Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren  
Verwertungs- und Entsorgungsweges**

Fortsetzung: 9. Fotodokumentation



Ansicht des Westteiles im Altarm 2 am Großen Fließ bei Burg.



Auch in diesem Fließabschnitt erfolgte die Probenahme mittels Unterdruckschlickpumpe.



Ansicht der entnommenen Sedimente aus dem dritten Abschnitt Altarm 2.



Herstellung der homogenisierten Mischprobe MP 3

Burg  
Ort

B. Jurk  K. Behla  
Probenehmer / Fahrer

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22



## Protokoll über die Entnahme einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)

Entnehmende Stelle   ANGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
--	---

1. Probenahmestelle: Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 4 - Ostteil  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: 18.04.2013 / 10.30 - 12.30 Uhr
4. Entnahmegesetz: Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): Sedimentmischprobe

6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
 Mischprobe


6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 30 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 5</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>swgr</i>				
Geruch	<i>stark faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem östlichen Abschnitt des Altarmes 4 am Großen Fließ bestehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, schwach tonigen, feinsandigen Sedimenten (Fließgrundmaterialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz und Wurzeln) mit unterschiedlichen Mächtigkeiten zwischen 0,50 m und > 1,0 m.

Burg  
Ort

B. Jurk  K. Behla  
 Probennehmer / Fahrer

  
 ANGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE  
 An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
 Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22



**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle

Projekt – Nr.: 13 13

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE  
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

Zweck der Probenahme  
**Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren  
Verwertungs- und Entsorgungsweges**

Fortsetzung: 9. Fotodokumentation



Ansicht des Ostteiles im Altarm 4 am Großen Fließ bei Burg.



Die Probenahme erfolgte mittels am Gestänge geführter Unterdruckschlickpumpe.



Ansicht der entnommenen Sedimente aus dem Ostteil des Altarmes 4.



Herstellung der homogenisierten Mischprobe MP 5

Burg  
Ort

B. Jurk  K. Behla  
Probenehmer / Fahrer

 ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

## Protokoll über die Entnahme einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)

Entnehmende Stelle   <b>INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE</b> An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
--	---

1. Probenahmestelle: Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 4 - Mittelteil  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: \_\_\_\_\_ 18.04.2013 / 10.30 - 12.30 Uhr
4. Entnahmegesetz: Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): Sedimentmischprobe
6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
Mischprobe
- 6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 30 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 6</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>swgr</i>				
Geruch	<i>stark faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem mittleren Abschnitt des Altarmes 4 am Großen Fließ bestehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, schwach tonigen, feinsandigen Sedimenten (Fließgrundmaterialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz und Wurzeln) mit unterschiedlichen Mächtigkeiten zwischen 0,50 m und > 1,0 m.

Burg  
Ort

  
 INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE  
 B. Jurk  K. Behla  
 Probennehmer / Fahrer  
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22



**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle

Projekt – Nr.: 13 13

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE  
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

Zweck der Probenahme  
**Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren  
Verwertungs- und Entsorgungsweges**

Fortsetzung: 9. Fotodokumentation



Ansicht des Mittelteiles im Altarm 4 am Großen Fließ bei Burg.



Die Probenahme erfolgte mittels am Gestänge geführter Unterdruckschlickpumpe.




Ansicht der entnommenen Sedimente aus dem Mittelteil des Altarmes 4.



Herstellung der homogenisierten Mischprobe MP 6

Burg  
Ort

B. Jurk  K. Behla  
Probenehmer / Fahrer

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE  
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

## Protokoll über die Entnahme einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)

Entnehmende Stelle   <b>INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE</b> An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
--	---

1. Probenahmestelle: **Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 4 - Westteil**  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: 18.04.2013 / 12.30 - 14.00 Uhr
4. Entnahmegesetz: Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): Sedimentmischprobe

6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
 Mischprobe

6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 30 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 7</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>swgr</i>				
Geruch	<i>stark faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem westlichen Abschnitt des Altarmes 4 am Großen Fließ bestehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, schwach tonigen, feinsandigen Sedimenten (Fließgrundmaterialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz und Wurzeln) mit unterschiedlichen Mächtigkeiten zwischen 0,50 m und > 1,0 m.

Burg  
Ort

B. Jurk  
Probenehmer / Fahrer

  
**INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE**  
 An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
 Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22



**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle

Projekt – Nr.: 13 13

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE

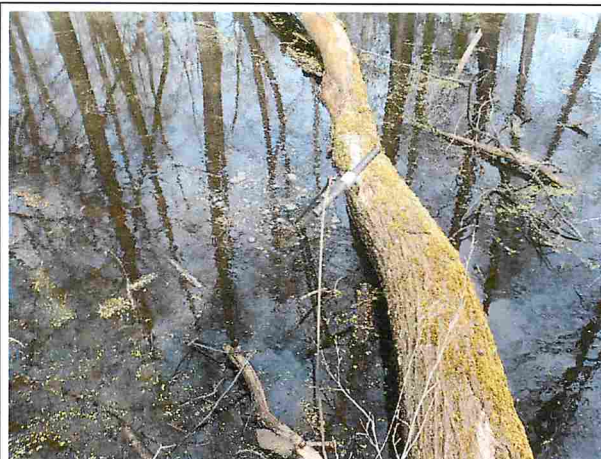
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

Zweck der Probenahme  
**Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren  
Verwertungs- und Entsorgungsweges**

Fortsetzung: 9. Fotodokumentation



Ansicht des Westteiles im Altarm 4 am Großen Fließ bei Burg.



Die Probenahme erfolgte mittels am Gestänge geführter Unterdruckschlickpumpe.



Ansicht der entnommenen Sedimente aus dem Westteil des Altarmes 4.



Herstellung der homogenisierten Mischprobe MP 7

Burg  
Ort

B. Jurk  
Probenehmer /

 K. Behla  
Fahrer

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE  
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

## Protokoll über die Entnahme einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)

Entnehmende Stelle   <b>INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE</b> An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
---	---

1. Probenahmestelle: Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 5 - Ostteil  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: 18.04.2013 / 14.30 - 17.00 Uhr
4. Entnahmegesetz: Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): Sedimentmischprobe
6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
Mischprobe
- 6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 15 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 9</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>bgr - sw</i>				
Geruch	<i>stark faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem Altarm 5 am Großen Fließ be-  
stehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, torfigen, feinsandigen Sedimenten (Fließgrund-  
materialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz, Glas, PVC und Wurzeln) mit unterschied-  
lichen Mächtigkeiten zwischen 0,70 m und > 1,0 m.

Burg  
Ort

B. Jurk  K. Behla  
Probennehmer/Fahrer

INGENIEUR- UND  
PLANUNGSBÜRO  IPE ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22



**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle

Projekt – Nr.: 13 13

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

Zweck der Probenahme  
**Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren  
Verwertungs- und Entsorgungsweges**

Fortsetzung: 9. Fotodokumentation



Ansicht des Ostteiles im Altarm 5 am Großen Fließ bei Burg.



Die Probenahme erfolgte mittels am Gestänge geführter Unterdruckschlickpumpe.



Ansicht der entnommenen Sedimente aus dem Ostteil des Altarmes 5.



Herstellung der homogenisierten Mischprobe MP 9

Burg  
Ort

B. Jurk  K. Behla  
Probenehmer / Fahrer

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

## Protokoll über die Entnahme einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)

Entnehmende Stelle   <b>INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE</b> An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
--	---

1. Probenahmestelle: Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 5 - Ostteil  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: 18.04.2013 / 14.30 - 17.00 Uhr
4. Entnahmegesetz: Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): Sedimentmischprobe

6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
Mischprobe

6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 15 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 10</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>bngr - sw</i>				
Geruch	<i>stark faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem Altarm 5 am Großen Fließ bestehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, torfigen, feinsandigen Sedimenten (Fließgrundmaterialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz, Glas, PVC und Wurzeln) mit unterschiedlichen Mächtigkeiten zwischen 0,70 m und > 1,0 m.

Burg  
Ort

B. Jurk  
Probenehmer / Fahrer

  
  
 An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
 Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22



**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle

Projekt – Nr.: 13 13

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

Zweck der Probenahme  
**Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren  
Verwertungs- und Entsorgungsweges**

Fortsetzung: 9. Fotodokumentation



Ansicht des mittleren Abschnittes im Ostteil des Altarmes 5 am Großen Fließ bei Burg.



Die Probenahme erfolgte mittels am Gestänge geführter Unterdruckschlickpumpe.



Ansicht der im Mittelteil der östlichen Raster des Altarmes 5 vorhandenen Glas- und PVC-Reste.



Herstellung der homogenisierten Mischprobe MP 10

Burg  
Ort

B. Jurk  
Probenehmer / Fahrer

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle   <b>INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO IPE ESPE</b> An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
--	---

1. Probenahmestelle: Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 5 - Ostteil  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: 18.04.2013 / 14.30 - 17.00 Uhr
4. Entnahmegesetz: Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): Sedimentmischprobe
6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
Mischprobe
- 6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 15 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 11</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>bngr - sw</i>				
Geruch	<i>stark faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem Altarm 5 am Großen Fließ bestehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, torfigen, feinsandigen Sedimenten (Fließgrundmaterialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz, Glas, PVC und Wurzeln) mit unterschiedlichen Mächtigkeiten zwischen 0,70 m und > 1,0 m.

Burg  
Ort

  
 B. Jurk, K. Behla  
 Probennehmer / Fahrer  




**Protokoll über die Entnahme  
einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)**

Entnehmende Stelle

Projekt – Nr.: 13 13

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE

An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

Zweck der Probenahme  
**Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren  
Verwertungs- und Entsorgungsweges**

Fortsetzung: 9. Fotodokumentation



Ansicht des westlichen Abschnittes im Ostteil  
des Altarmes 5 am Großen Fließ bei Burg.



Die Probenahme erfolgte mittels am Gestänge  
geführter Unterdruckschlickpumpe.



Ansicht der aus dem westlichen Drittel des  
östlichen Rasters im Altarm 5 entnommenen  
Sedimente.



Herstellung der homogenisierten Mischprobe  
MP 11

Burg  
Ort

B. Jurk  K. Behla  
Probennehmer / Fahrer

INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO  ESPE  
An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus  
Tel. (0355) 8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22

## Protokoll über die Entnahme einer Feststoff-/Sedimentprobe (Abschrift)

Entnehmende Stelle   INGENIEUR- UND PLANUNGSBÜRO <b>IPE</b> ESPE An der Pastoa 13 • 03042 Cottbus Tel. (0355)8 78 40 10 • Fax 8 78 40 22	Projekt – Nr.: <b>13 13</b>  Zweck der Probenahme <b>Rasterbeprobung zur Festlegung des weiteren Verwertungs- und Entsorgungsweges</b>
--	---

1. Probenahmestelle: Großes Fließ Burg, Anschluss Altarme; Altarm 5 - Westteil  
(Bezeichnung, Nr. im Lageplan)
  2. Lage TK: Blatt 4150 Burg / Spreewald Rechts \_\_\_\_\_ Hoch \_\_\_\_\_
  3. Zeitpunkt der Probenahme Datum/Uhrzeit: \_\_\_\_\_ 18.04.2013 / 14.30 - 17.00 Uhr
  4. Entnahmeggerät: \_\_\_\_\_ Unterdruckschlickpumpe, Spachtel, Spatel
  5. Art der Probenahme (Baggergut/Teichsediment): \_\_\_\_\_ Sedimentmischprobe
6. Art der Probenahme: Einzelprobe   
Mischprobe
- 6a) bei Mischproben Zahl der Einzelproben: 15 Einzelproben bilden diese Mischprobe

7. Entnahmedaten:					
Probenbezeichnung/ -nummer	<b>MP 13</b>				
Entnahmetiefe	-				
Farbe	<i>bngr - sw</i>				
Geruch	<i>stark faulig</i>				
Probenmenge	<i>ca. 2,0 kg</i>				
Probenbehälter	<i>Braunglas</i>				
Probenkonservierung	<i>3 Monate</i>				

8. Bemerkungen/Begleitinformationen: Die Sedimente aus dem Altarm 5 am Großen Fließ be-  
stehen vorwiegend aus organischen, schluffigen, torfigen, feinsandigen Sedimenten (Fließgrund-  
materialien vermischt mit Laubablagerungen, Holz, Glas, PVC, Schrott, Gummi und Wurzeln) mit  
unterschiedlichen Mächtigkeiten zwischen 0,50 m und > 1,0 m.

Burg  
Ort

B. Jurk  K. Behla  
Probenehmer / Fahrer

  
 AN DER PASTOA 13 • 03042 COTTBUS  
 TEL. (0355) 8 78 40 10 • FAX 8 78 40 22